

A Astron.
30mo

11675

INSTRUMENTI HO-
RARUM PLANETARIA-
RUM, Oder New Planetenstunden,
Zeygers Bericht;

Mit angehengter Taffel/
durch welche man jetz vnd fünfftig / die
gesetzte grad vnd zeichen im Breslischen Schreib-
Kalender/ad Asterismos Zodiaci octavi Orbis redu-
ciren, vnd also die Signa stellata, entweder durch den
Monden/ oder sonst ein andern bekandten Planeten/ zu
Nacht am Himmel augenscheinlich kennen lernen mag;
sonsten auch leichtlichen abnemen vnd vorstehen / in vnd
aus welchem Asterismo oder Gestirnten Himlischen Zei-
chen / eine oder die andere im Kalender mit fleiß gesetzte
Conjunction vnd Aspect der Planeten vnter sich selb-
sten/oder alleine der Planeten mit dem Monde/ sich
begeben vnd zufragen werde.

Gestellet durch
CHRISTOPHORUM SARCEPHALUM,
zu S. Maria Magdalena in Breslau
Bibliothecarium.

Gedruckt zu Breslaw/ durch Georgium
Baroman. Im Jahr 1611.

133, 1674.

FRANCISCUS JUNCTINUS

FLORENTINUS, THEOLOGUS
& MATHEMATICUS.

A Cerbissimè vexabitur, qui hora Martis calidam, & hora Saturni frigidam incurrerit ægritudinē. Sed repudiata vulgari Planetariarum horarum distributione, eam hîc adhibe, quæ ab ortu Solis singulis quindecim Eclipticæ gradibus ascendentibus, horam unam attribuit.



Bericht von beygelegtem In- strument / zu den Rechten nicht ge- meinen Planetenstunden.

S theilen fast alle Astrologi in gemein / die in-
tercapedinem temporis diurnam oder Tageszeit/
so da ist von Auffgang bis zu Niedergang der Sonnen/
in zwölff gleiche Theil / welche sie zwölff Stunden des
Tages nennen ; Darnach folgende Zeit von Unter-
gang der Sonnen bis zu ihrem Aufgange / theilen sie
ebener massen in zwölff gleiche Theil / vnd nennens Nachtstunden ; Ge-
ben vnd schreiben endlich solche Stunden ordentlich / nach der Planeten
ordnung vnd succession, den Planeten zu ; In dem sie allezeit die erste
Stunde des Tages dem Planeten zueignen / von welchem der Tag
genennet wird ; ferner wie die ordnung der Planeten bis in vier vnnnd
zwanzig Stunden folget. Vnd in solcher distribution, geben ihnen
zwar beyfall / auch die alten Weysen / Philosophi, Natur vnd Stern-
kündiger ; aber in derselbigen Stunden partition sind sie nicht einig /
vnd sprechen ; daß die Intercapedo oder Zeit / von Auffgang bis
Niedergang der Sonnen / nicht in gleiche / sondern vngleiche Theil zu
theilen. Vnd das die Planetenstunden / nicht deshalb vngleiche
Stunden genennet werden / das dieselben auff solchen Schlag abge-
theilet / die Täglichen den Nächtllichen vngleich sein oder scheinen ; son-
dern darumb / das die Täglichen vnd Nächtllichen / vnnnd ein jede beson-
ders (etiam tempore Aequinoctii) vnter sich selbst vngleich sein.
Hat derhalben diesem nach / der Natürlichen / rechten vngleichen Pla-
netstunden theilung / gar ein andere / von den vhralten Weysen / Na-
tur vnd Sternkündigern observirte ration oder mensur, so diese ist ;
Gleich wie in gemeinen bey vns breuchlichen horis artificialibus, so
allzeit einander gleich, XV. gradus ascendentes in Aequinoctiali,
eine gemeine horam artificialem machen oder constituiren ; also

auch in den natürlichen Planetenstunden/machen oder constituiren, in verglichunge mit gedachten vnsern gemeinen Stunden, XV. gradus de Ecliptica ascendentes allezeit eine vngleiche / Natürliche rechte Planetenstunde: Deren mensur vor augen stellet / hie beygelegtes Instrument; in welchem/ zu eusserst in Limbo, oder auff dem Rande herum/ mit grossen Ziffern / die Stund vnd Viertelstunden der gemeinen halben Schlaguhr; Inwendig aber in Area Instrumenti, in dem halben weissen Theyl/ mit schwarzen/ krummen vnd windschaffenen Linien/ auch andern besondern Ziffern vnd Zahlen/ die 12. Täglichen, vnd im halben schwarzen Theil/ die 12. Nächtlichen Planetenstunden/ mit vergleichen/ aber weissen Linien vnd Ziffern; auff zweyerley wege/ Nemlichen für sich/ von der Lincken zur Rechten; vnd zu rück herwieder/ von der Rechten zur lincken Hand; ordentlich designiret, abgetheylet / vnd vorgebildet werden. Die erste Ordnung vnd distinction, beydes der gemeinen vnd Planetenstunden; so im anschawendes Instruments / von deiner lincken gegen der rechten Hand sich wendet; bezeichnet die Stunden inn der ersten helffte des Jahres / so da ist vom 21. Decembris bis zum 21. Iunii Nemen/ bey vns breuchlichen Gregorianischen Calenders. Die andere Wiederordnung aber zu rück/ von deiner rechten zur lincken Hand / die Stunden der übrigen andern helffte des Jahres; welche in sich helt vnd begreiffet die Tage/ vom 21. Iunii bis wieder zum 21. Decembris. Ist also vom kürzten bis zum lengsten Tage des Jahres/ die erste; vnd herwieder vom lengsten bis zum kürzten Tage / die andere ordnung der Stundenzahl im Brauch in acht zu nehmen. Vnd damit solch Instrument zum brauch volkômlich bereitet sey; sol im Centro oder Mittelpunct desselben / ein subtile Schnürlein oder Fadern prominiren, vnd allda behafftet werden; welches Schnürlein oder Fadern / etwas lenger / dann der halbe Diameter oder die halbe breyte des Instruments; daran ein kleines Knöpflein oder Perle / so am Fadern fein gedränge/ damits nicht so gar leichtlich verrückte/ hin vnd wieder / nach dems die Noth erfordert / geschoben werden könne. Es dienet aber
dieser

dieser Planetenstunden Zeyger/nicht alleine der Stadt Breslaw/auff deren Polus hoch vnd Horizont der fürnemlich gerichtet; sondern auch andern benachbarten vnd beyliegenden Städten/ Schlössern vnd Orten/so vmb den ganzen Erdfreis herum/ in gleicher mit vns habenden latitudine ab Aequinoctiali Circulo gefunden werden; vnd zu beyden seiten/ gegen Mittag vnd Mitternacht/ von vnserm Parallel ein halben grad Circuli magni removiret; oder vnter des Poli elevation, von $50\frac{1}{2}$. biß $51\frac{1}{2}$. grad begriffen sein. Der Gebrauch ist dieser; Such von ersten der Sonnen Auffgang eines gewissen dir vorgenommenen Tages/ in den Taffeln des Auff vnd Niedergangs der Sonnen; Zuech darnach den Faden/so mitten im Instrument be-
 hafftet/stracks über solche Zeit in Limbo Instrumenti als genau du jimmer kanst; vnd rücke die Perle am Faden auff den Circel des Horizonts, so da ist der Abschnit oder Circel/ welcher in area Instrumenti die Nachtstunden im schwarzen Theil / von den Tages stunden im weissen Theil scheidet; Laß die Perle also ferner unverruckt / vnd führe oder zuech alsdann den Faden mit unverrucker Perle / auff welche Zeit vnd Stunde desselbigen Tages oder Nachts du wilt / im Rande des Instruments; so zeigt das Knöpflein oder die Perle in Area dir die rechte Planetenstunde. Mit deren Stundenzahl/ gehe nun endlich in hiernach gefeste Taffel; so sihestu vnter solch gefundener Stundenzahl/ gegen über deinem dir vorgenommenen Wochentage / auch den Planeten/so nach der Lehre der vhralten Weysen / Natur vnd Sternkündiger/ dieselbige stunde regieret. Exempel sind vnnötig hierbey zusehen; weil alles vorhin so leicht vnd klar genug sam vor Augen gestellet wird.

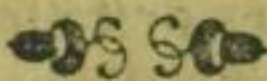


A iii

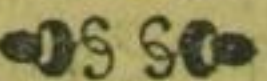
Taffel

Taffel der Planeten / mit
 ihren Characteren / wie die jeden Tag vnd
 jede Nacht / durch die 7. Tage der Wochen / ihre 12.
 vngleiche Planetstunden ordentlich regieren.

Tagesstunden.

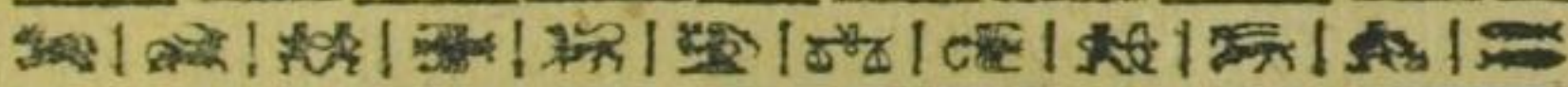
 60	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sontag	☉	♀	♂	☿	♂	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂
Montag	☿	♂	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	♂	☉
Dinstag	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂
Mitwoch	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	♂	☉
Donnerstag	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿
Freitag	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉
Sonnab.	♂	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂

Nachstunden.

 60	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sontag	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿
Montag	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉
Dinstag	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿
Mitwoch	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	☉
Donnerstag	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂
Freitag.	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂
Sonnab.	♂	☿	♂	♂	☉	♀	♂	☿	♂	♂	☉	♀

Taffel/darauf man durch die in meinen Schreibkalendern
 gesetzte grad und Zeichen Zodiaci primi mobilis, die wesentliche
 Gestirnte 12. Himlische Zeichen Zodiaci octavae Sphaera, woran et-
 lichen nicht wenig gelegen/finden; vnd dieselben durch einen
 oder den andern Planeten/zu Nacht am Himmel augen-
 scheinlich kennen lernen mag.

Grad 5. Zei- | Zeichen/ welche allenthalben im Kalender zu befinden.



ab im Cale. | Gestirnte Zeichē/ so im Kalender nicht gesetzet werden.

1	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
2	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
3	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
4	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
5	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
6	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
7	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
8	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
9	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
10	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
11	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
12	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
13	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
14	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
15	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
16	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
17	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
18	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
19	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
20	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
21	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
22	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
23	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
24	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
25	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
26	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
27	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
28	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
29	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
30	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓

Wie die Charaktere der Planeten vnd Sachen in dieser vnd vorgehender Taffel zu
 nennen: findet man auff dem dritten Plat im Schreibkalender. Sonst erklären die
 ob vnd bey gesetzte Titel der Taffeln solche an ihn selbst zu genüge.

21. Jan 1981

18. Juli 1989

